

ÖKOBURO – Allianz der Umweltbewegung und Arbeiterkammer Wien  
laden ein:

# **Chancen der Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilitätswende**

## **Die Agenda 2030 als Kompass für Umwelt und Arbeit**

28. Oktober 2020  
9:00 bis 13:00 Uhr  
Online (Anmeldung erforderlich)

Die Digitalisierung stellt einen der größten Umbrüche unserer Zeit dar. Auf dem Weg in eine sozial und ökologisch nachhaltige Welt ist sie mit Herausforderungen und Chancen verbunden. Die Agenda 2030 bietet in diesem Zusammenhang einen Rahmen, um die Komplexität der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Zusammenhänge zu verstehen und die zukünftige Entwicklung kohärent zu gestalten. In der gemeinsamen Veranstaltung von *Arbeiterkammer Wien* und *ÖKOBURO – Allianz der Umweltbewegung* wird der Blick in diesem Kontext auf Ansätze zur Gestaltung einer nachhaltigen Mobilitätswende gerichtet.

Die Veranstaltung wird online übertragen und aufgezeichnet. Der Zugangslink wird an alle angemeldeten Personen versandt.

[Zum Programm](#)

[Zur Anmeldung](#)

**Kontakt:** Caroline Krecké  
ÖKOBURO – Allianz der Umweltbewegung  
caroline.krecke@oekobuero.at

*Die Teilnahme an dieser Online-Veranstaltung ist **kostenlos**. **Anmeldedaten** werden zur Event-Administration verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Details zum Ablauf werden nach der Anmeldung bekanntgegeben.*

## Chancen der Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilitätswende

08:55	<b><i>Beginn des Livestreams</i></b>
09:00	<b>Begrüßung von Sylvia Leodolter (Arbeiterkammer Wien) und Thomas Alge (ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung)</b>
09:20	<b>Keynote I: Der blinde Fleck der Digitalisierung</b> Felix Sühlmann-Faul   Experte für Digitalisierung und Nachhaltigkeit
09:40	<b>Keynote II: Inklusive und klimaverträgliche Verkehrsplanung – geht das?</b> Alexandra Millonig   AIT Austrian Institute of Technology
10:00	<b><i>Pause</i></b>
10:10	<b>Keynote III: Digitalisierung und Arbeitswelt</b> Astrid Schöggel   Referentin für Digitales in der Arbeiterkammer Wien
10:30	<b>Fragen &amp; Antworten (Keynotes)</b>
10:50	<b>Impulse aus der Praxis</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Apps für nachhaltige Mobilität: <a href="#">Carplooyee</a>, <a href="#">FluidWay</a>, <a href="#">FAIRTIQ</a></li><li>• Beschäftigungsgenossenschaft <a href="#">CoopCycle</a></li><li>• Robert Walasinski, Österreichischer Gewerkschaftsbund</li></ul>
11:30	<b><i>Pause</i></b>
11:40	<b>Podiumsdiskussion: Was bringt die Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilitätswende im Sinn der SDGs (Sustainable Development Goals)?</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Tristan Pöchacker</b>   Österreichischer Gemeindebund</li><li>• <b>Sylvia Leodolter</b>   Arbeiterkammer Wien</li><li>• <b>Ulla Rasmussen</b>   VCÖ-Mobilität</li><li>• <b>Hans-Jürgen Salmhofer</b>   Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie</li><li>• <b>Felix Sühlmann-Faul</b>   Experte für Digitalisierung und Nachhaltigkeit</li></ul>
12:40	<b>Fragen und Antworten (Podium)</b>
13:00	<b><i>Ende</i></b>

**Moderation:** Nina Thüllen